

Showbericht „Lord of the Dance“ 11.11.2003 Boschhalle Wels (Austria)

Showbericht von Andrea

Nun was soll ich sagen; wir haben es doch tatsächlich geschafft, für Wels noch gute Karten zu ergattern (3 Reihe). Nachdem wir die Halle gefunden hatten trafen wir das erste Mal Kathi und Christian – ebenfalls große Fans von LOTD.

Die Halle war nicht sehr groß und dementsprechend war auch wieder das Bühnenbild. Aber egal, die Show begann und wir waren wieder in unserem Element.

Als die erste Nummer vorbei war stieg in mir die Wut auf. Was war den das bitte für ein Publikum??????????? So was LAHMAR..... hab ich noch nie erlebt und ich habe LOTD schon sehr, sehr oft gesehen. Aber die waren mit Abstand die Schlimmsten. Nicht einmal Cora und Michael Edwards (war diesmal der Lord) konnten die Leute aus ihrer Mumienstarre erwecken. Was muss das für ein Gefühl sein!?!?!?!?

Wie gesagt, Michael Edwards war der Lord; Sarah Clarke die Saoirse, Kelly Hendry die Morrighan und Chris Hannon der Don Dorcha. Jeder in seiner Rolle einzigartig.

Selbstverständlich waren Cora, Theresa und Jennifer ebenfalls super. Wobei ich sagen muss, dass mir Jennifers Stimme von Show zu Show besser gefällt.

Nach der Pause setzte ich mich zu Franz auf die Tribüne da neben ihm noch Platz war und schwörte mir jetzt ordentlich Stimmung zu machen. Und siehe da, hier waren doch mehrere Stimmungsmacher als unten im Parkett. Als er den Don Dorcha verjagt hatte brachten wir die Tribüne zum beben. Auch bei der Abschlussnummer ließen wir nicht locker.

Michael und die anderen waren sichtlich glücklich darüber und sie dankten es uns mit einem strahlenden Lächeln richtung Tribüne.

Wie soll es anders sein; die Show war wieder zu Ende. Doch diesmal gab es keinen einzigen Security. Also eilten wir hinter die Halle zu den Bussen und siehe da, die ersten waren schon draußen bzw. in den Bussen.

Doch wir ergatterten noch jede Menge Autogramme und Fotos. Aber das schönste an dem ganzen ist immer das liebevolle Lächeln und die Freundlichkeit der Tänzer.

Ich hoffe, dass wir in Graz noch die Möglichkeit haben sie nach der Show zu treffen bevor sie Österreich wieder verlassen.

Bis dahin schicke ich viele Grüße an alle Flatheads und ihr lest nach Graz wieder von mir.

Alles Liebe

ANDREA

Showbericht von Franz

Eigentlich war dieser LOTD Termin von uns überhaupt nicht geplant.

Als mir Christian die Nachricht zukommen ließ das er eine Karte für Wels übrig hat, weil jemand abgesprungen ist, welches ich gar nicht verstehen kann, was kann den wichtiger sein als Lord of the Dance, da wäre ich schon fast schwach geworden.

Und weil zwischen den beiden Terminen von St. Pölten und Graz eine ganze Woche liegt und das ist für einen Fan schon eine halbe Ewigkeit, wurden die Entzugerscheinungen immer schlimmer. Nach einem kurzen Telefongespräch zwischen uns, war dann bald alles klar, wir wollen das Unmögliche wagen und uns um Karten für Wels bemühen. Zur Überraschung aller bekam Andrea noch Karten für die dritte Reihe. Weil Christian zwei Tage vor dem Termin seine Karte noch immer nicht angebracht hatte, fragten wir unsere Schwester Sissi ob sie auch mitkommen wolle und so wurde Christian auch seine übrige Karte los.

Als dann auch noch Kathi im Forum nachfragte ob wir auch nach Wels kommen, wussten wir dass sich die Reise lohnt. Endlich haben wir auch in Österreich ein kleines Fantreffen. Als wir bei der Boschhalle ankamen, hätte ich mein Auto am Parkplatz fast in einem Kanalschacht versenkt. Dort wo ich mich einparken wollte, fehlte bei einem Kanalschacht der Deckel. Er war nur durch ein paar zu dünne Bretter abgedeckt, die ich in der Dunkelheit nicht gesehen habe und so versank das linke Vorderrad meines Autos im Kanal. Nachdem ich mein Auto wieder befreien konnte, stiegen wir aus und musste natürlich aufpassen nicht für alle Ewigkeit im Welser Kanalsystem zu verschwinden. Nachdem wir den Parkplatz überwunden hatten, marschierten wir in die Boschhalle, wo wir am Eingang Christian trafen, der ja noch unsere letzte Karte hatte.

Kurz darauf trafen wir auch Kathi und Ihre Freundin. Endlich hatten wir also unser Fantreffen. Nach einer kleinen Plauderei begaben wir uns auf unsere Plätze. Kathi erste Reihe Mitte, Sissi, Annemarie und Andrea in der dritten Reihe links und ich auf die Tribüne bei Christian.

Die Halle war bei Weitem nicht ausverkauft, irgendwie war ich schockiert, so etwas bin ich von LOTD nicht gewöhnt. Christian erzählte mir dass die Show auch nicht besonders beworben wurde. Also schön langsam kann ich die Veranstalter nicht mehr verstehen, schließlich ist es doch auch Ihr Geld das sie da verlieren. Aber Wels ist anders, das sollte sich noch herausstellen. Denn wie schon Andrea in ihrem Bericht beschrieben hat, war des Welser Publikum das Langweiligste das ich je erlebt habe. Da hab ich schon lustigere Beerdigungen erlebt.

Dabei tanzte sich Sarah die Seele aus dem Leibe und war ziemlich gut drauf. Überhaupt wirkte Sie auf mich wie ausgewechselt. In den letzten Shows hat Sie in der Truppe tanzend kaum einmal gelächelt, aber an diesem Abend war Sie wieder ganz die alte Sarah.

Michael war auch heute wieder in Höchstform. Er entwickelt sich immer mehr zum Showmen und bringt sehr viel Spaß und Energie auf die Bühne. Er versuchte immer wieder das Publikum zu animieren, aber trotz all seiner Bemühungen war dieses nicht aus der Reserve zu locken. Als Kelly auftrat, kamen wieder die üblichen Pfiffe der Bewunderung. Es kann aber auch sein, dass einer nur laut geschnarcht hat. Von der Tribüne aus war das nicht so richtig zu deuten. Aber zumindest haben nach Ihrem Auftritt ein paar Männer geklatscht.

Chris Hannon habe ich als Don Dorcha noch nie gesehen. Ich habe ihn zwar bis zum Schluss mit Brendan verwechselt, die Beiden mögen mir das

verzeihen, aber das sind eben die Nachteile eines Tribünenplatzes. Gott sei Dank hatten wir Kathi in der ersten Reihe, die den Irrtum schnell aufgeklärt hat. Er hat mir aber sehr gut gefallen in der Rolle.

Selbst Cora ist es diesmal nicht gelungen die Menge zum mitklatschen zu bewegen und das soll was heißen. Oft waren wir die Einzigen, die mitgeklatscht haben, wie zb. bei Siamsa und wenn man dann in einem Bereich sitzt wo man als Einziger mitklatscht kommt man sich direkt als Aussenseiter vor.

Auch heute fehlten zu Beginn wieder die Fackelträger. Ist das eine Feuerpolizeiliche Maßnahme, oder wurden sie nur eingespart. Würde mich Interessieren wie das bei den nächsten Shows gehalten wird.

Von der Tribüne aus hatte ich einen guten Überblick auf das Publikum, das auch im zweiten Teil der Show, wo normalerweise sogar Gelähmte mitklatschen, nicht aus dem Koma zu reißen war. Die Sitzplätze von Kathi und meinen Schwestern waren von der Tribüne aus leicht zu erkennen, da sie die Einzigen waren, die immer wieder beim Applaus aufstanden.

Wie bei jeder Show wäre auch hier Fotografieren verboten gewesen, aber trotzdem wurde munter drauflos geblitzt. Obwohl der Blitz aus der Entfernung überhaupt nichts bringt. Aber egal, ich hab dann auch probiert ein paar Bilder von der Show zu machen (ohne Blitz). Ein paar davon sind glaube ich ganz gut geworden.

Nach der Show bin ich gleich zur Garderobe gesaust, um die Mäntel meiner Lieben zu holen und um keine Zeit zu verlieren, denn wir mussten ja noch zum Seitenausgang wo die Busse standen, die Kathi vor der Show schon ausspioniert hatte. Dabei hätte ich mich gar nicht so zu beeilen brauchen, denn heute ließen sich die Tänzer viel Zeit beim Herauskommen. Hin und wieder kam Bernie heraus plauderte etwas mit uns und verschwand dann wieder in der Halle.

Aber wenigstens hatten wir Zeit mit Kathi zu plaudern und hatten auch jede Menge Spaß während wir auf die Tänzer warteten. Natürlich kamen Sie dann wieder alle auf einmal und trotz der Verstärkung von Kathi ging uns der Eine oder Andere durch die Lappen, so auch Sarah Clarke, die auch mit den schönsten Lockrufen von uns nicht zu finden war. In Graz werden wir ein großes Netz spannen um Sie zu fangen.

Aber dafür ist uns Emma Holtham ins Netz gegangen. Und ich kann nur sagen von Unfreundlichkeit ist bei ihr wirklich keine Spur. Sie hat sich sichtlich über unser Interesse an ihr gefreut und hat sich viel Zeit für uns genommen. Und das sie nicht weiblich genug sei und der ganze Schmarren der über sie geschrieben wurde, widerlegen glaube ich meine Bilder von ihr, die zwar etwas überbelichtet sind, aber das liegt daran das es stock dunkel war und die Kamera manchmal Schwierigkeiten hatte sich scharf zu stellen. Kann ich bei den Tänzerinnen zwar nicht verstehen aber bitte. Ich habe hemmungslos alles fotografiert was mir vor die Linse gekommen ist, während Kathi, Annemarie und Andrea fleißig Autogramme sammelten.

Danach konnten wir den Tänzern im Bus nur noch hinterher winken, bevor Sie langsam in der Dunkelheit verschwanden. Der Abend war wie immer viel zu schnell vorbei und wir hatten noch eine lange Heimreise vor uns. Wir verabschiedeten uns von Kathi und Ihrer Freundin, mit der Hoffnung, dass wir uns bald wieder bei einer Show oder sonst wo treffen werden, wo wir dann

vielleicht etwas mehr Zeit haben uns zu unterhalten. Dieses Zusammentreffen hat mich riesig gefreut und ich hoffe dass es nicht das Letzte war.

Bis zur nächsten Show am 19.11.2003 in Graz.
FRANZ